

AK-FORUM Pflege zur Landtagswahl

Die herausfordernde Lage der Pflege im Saarland

Welche Strategien sind für die Bekämpfung
der bestehenden und zukünftigen
Versorgungslücken notwendig?

Die Veranstaltung wird online durchgeführt.

Mittwoch, 9. März 2022
17:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Die herausfordernde Lage der Pflege im Saarland

Welche Strategien sind für die Bekämpfung der bestehenden und zukünftigen Versorgungslücken notwendig?

Die Zahl der Pflegedürftigen im Sinne des SGB XI hat sich von 1999 bis 2019 fast verdoppelt. Aktuell gibt es im Saarland über 55.000 Pflegebedürftige, bundesweit sind es 4,1 Millionen. Sowohl die Pflegekosten, als auch der Bedarf an professionellen Pflege- und Betreuungsleistungen steigen – und damit auch der Fach- und Arbeitskräftebedarf. Die AK-Schlaglicht-Befragung von Pflegekräften vom Mai 2021 sowie die Befragung der Arbeitnehmerkammer Bremen und des SOCIUM haben bereits deutlich gezeigt, dass die beruflich Pflegenden von Arbeitgebern, Verbänden und Gesundheits- und Pflegepolitik gravierende Änderungen zur Verbesserung ihrer Situation fordern.

Immer mehr Pflegekräfte halten der kontinuierlichen Arbeitsbelastung, besonders im Zuge der Corona-Pandemie, nicht mehr stand. Sie werden krank, kündigen, verlassen das Arbeitsfeld oder gehen frühzeitig in Rente. Sie fühlen sich nicht wertgeschätzt und von der Politik im Stich gelassen. Bezahlung und Rahmenbedingungen sind nach wie vor schlecht, viele, die aus dem Beruf ausgestiegen sind, würden allerdings bei einer verbesserten Bezahlung und grundlegend geänderten Arbeitsbedingungen zurückkehren.

Aus diesem Grund möchten wir folgende Fragen bei der Arbeitskammer des Saarlandes diskutieren:

- Wie können zukünftig Pflege, Versorgung und Betreuung im Saarland nachhaltig organisiert werden?
- Wie kann die künftige Landesregierung dem Fachkräftemangel entgegenwirken und zum Beispiel ausgestiegene Pflegekräfte wiedergewinnen?
- Wie kann man die Arbeitsbedingungen von Pflegekräften in saarländischen Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen nachhaltig verbessern?
- Wie kann die neue Landesregierung zukünftig Chancengleichheit und Barrierefreiheit im Gesundheitswesen sicherstellen?
- Welche Möglichkeiten gibt es auf Landesebene, die Leistungen der Pflegeversicherung in Zukunft zu sichern?

Begrüßung und Einführung

17:00 Uhr **Beatrice Zeiger**
Geschäftsführerin
der Arbeitskammer des Saarlandes

Im Anschluss daran

Diskussionsrunde mit Vertreterinnen und Vertretern saarländischer Parteien

Hermann Scharf, MdL
Sozialpolitischer Sprecher
der CDU-Landtagsfraktion

Dr. Magnus Jung, MdL
Gesundheitspolitischer Sprecher
der SPD-Landtagsfraktion

Anne Lahoda
Landtagskandidatin
für Bündnis90/DIE GRÜNEN

Dr. Helmut Isringhaus
Landtagskandidat für die FDP

Dagmar Enschedel, MdL
Landtagskandidatin für DIE LINKE

Moderation

Dr. Daniel Kirch
Chefkorrespondent Landespolitik,
Saarbrücker Zeitung

Esther Braun
Leiterin des Referates Pflege
der Arbeitskammer des Saarlandes

TEILNAHME

Es gibt zwei Möglichkeiten für die Teilnahme an der Veranstaltung.

1. Die Veranstaltung findet online, voraussichtlich über die Anwendung „Microsoft Teams“, statt. Ihre Teilnahme erfordert eine vorherige Anmeldung bei der Arbeitskammer: <https://www.arbeitskammer.de/ak-forum-pflege>

Nach ihrer Anmeldung wird Ihnen der Zugangslink zugesendet.

2. Zusätzlich wird die Veranstaltung über den Arbeitskammer-Account auf Facebook per Live-Stream übertragen: www.facebook.com/arbeitskammersaarland

Dort haben Sie über die Kommentarfunktion die Möglichkeit, schriftlich Fragen zu stellen.

Auch ohne eigenen Facebook-Account ist der Livestream frei zugänglich. Allerdings funktioniert dann die Kommentarfunktion nicht. Wir haben deshalb zusätzlich die E-Mail-Adresse facebook@arbeitskammer.de eingerichtet, an die Sie uns ihre Fragen bzw. Beiträge zusenden können.

Alle Informationen zur Veranstaltung finden Sie auch unter <https://www.arbeitskammer.de/ak-forum-bildung>

Aus technischen Gründen bitten wir Sie auf jeden Fall um eine Anmeldung unter Angabe Ihrer Mailadresse.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Arbeitskammer des Saarlandes
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Fritz-Dobisch-Straße 6–8
66111 Saarbrücken

Tel. 0681 4005-324
Fax 0681 4005-305

E-Mail: pflege@arbeitskammer.de
www.arbeitskammer.de